

# An den Höfner Musikschulen die Musik aktiv kennenlernen

Anstelle der ausgefallenen Instrumentenvorstellungen, Schnupperwochen und Tage der offenen Türen bieten die Musikschulen von Feusisberg, Freienbach und Wollerau allen Altersgruppen Probelektionen an.

**H**aben Sie oder Ihre Kinder schon lange Lust, etwas Neues auszuprobieren? Sind Sie neugierig, etwas Unbekanntes kennenzulernen? Dann ist dies die Gelegenheit, bei einer der Höfner Musikschulen eine ca. 20-minütige Probelektion zu besuchen, sich beraten zu lassen und sich für das Fach im neuen Schuljahr bis zum 15. Juni anzumelden. Denn, was gibt es Schöneres, aber auch Herausfordernderes, als selber ein Musikinstrument zu spielen, zu singen, mit Tanz den eigenen Körper zu erfahren oder Theater zu spielen?

## Vielfältiges Fächerangebot

Es stehen Ihnen eine Vielzahl von unterschiedlichen Fächern zur Auswahl, welche Sie auf den Webseiten der jeweiligen Musikschulen finden. Dort ersehen Sie auch die entsprechenden Fachlehrpersonen, welche diese Fächer unterrichten. Alle musik-, gesangs-, tanz- und theaterinteressierten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen melden sich bei den Musikschulen, welche die entsprechenden Lehrpersonen weitervermitteln, um eine individuelle Probelektion zu vereinbaren. Die Musikschulleitungen und Lehrpersonen stehen gerne mit Rat zur Seite.

## Verschobene oder nachgeholt Anlässe

Das **30-Jahre-Jubiläum** des Jugendblasorchesters Höfe wird mit dem Jubiläumskonzert am **Samstag, 26. September** in der Aula des Schulhauses Weid in Pfäffikon gefeiert. Das **Konzert für Bläserorchesterinstrumente der Höfner Musikschulen** vom 5. Juni findet nächstes Jahr am **Freitag, 11. Juni 2021** im Erlensmoos in Wollerau statt. (eing)



Die Musikschulen von Feusisberg, Freienbach und Wollerau bieten nun Probelektionen an.

Bild zvg

## Singen, Bewegen, Musizieren und aktives Hören

Die Kinder entdecken und erleben die Musik auf vielfältige Art beispielsweise durch Singen, Bewegen, Musizieren und aktives Hören. So lernen sie mit Melodie, Rhythmus, Klangfarbe, Form und Ausdruck in der Musik umzugehen und werden lustvoll an die elementaren Grundlagen der Musik herangeführt.

## Eigene Stimme als Instrument

Die meisten Schüler beginnen den Instrumentalunterricht im Primarschulalter in der Regel ab der 1. Klasse. Für den Frühunterricht speziell gebaute Kinderinstrumente ermöglichen schon den Einstieg ab dem Kindergartenalter. Eine entsprechende Eignungsabklärung ist dabei Voraussetzung. Auch die Stimme ist ein tolles Instrument, über die alle verfügen. Angeboten wird Ge-

sangsunterricht und Stimmbildung im Klassischen und Pop-Rock-Bereich als Einzelunterricht. Zur Ergänzung kann in Chören und Vokalensembles und bei individuellen Projekten mitgesungen werden.

## Gemeinsames Musizieren fördern

Mit Kinder- und Jugendchören, Kammermusikformationen, Bands, kleines und grosses Orchester des Jugendblasorchesters Höfe und dem Jugendorchester Ausserschwyz stehen vielfältige Ensembleangebote zur Verfügung, die das gemeinsame Musizieren fördern und auch im Bereich Tanz bieten sich zahlreiche Dinge an. Im Angebot stehen Jazztanz, Ballett, Breakdance und Ballroomdance. Das Angebot umfasst auch Erwachsenenurse.

Für Theaterinteressierte werden Theatergruppen organisiert. Die Lektionen halten sich nicht an vorgegebene

ne Texte. Das Improvisationstheater basiert auf Themen, Szenierungen und Rollenspiel aus dem aktuellen Leben der beteiligten Teilnehmer.

Der Meldetermin für An-, Abmeldungen und Fachwechsel wird um zwei Wochen verlängert und ist neu am Montag, 15. Juni. Weitere Informationen finden Sie auf den jeweiligen Webseiten: [ps-feusisberg.com/musikschule](http://ps-feusisberg.com/musikschule), [freienbach.ch/musikschule](http://freienbach.ch/musikschule), [musikschule-wollerau.ch](http://musikschule-wollerau.ch).

Wir danken allen Lehrpersonen, Musikschülern und Eltern für ihren Einsatz und die Unterstützung in den letzten Wochen. Die Erfahrungen der Onlinelektionen waren herausfordernd aber auch eine gute Chance für die Zukunft, Neuerungen in den alltäglichen Präsenzunterricht einfließen zu lassen.

**Musikschulen Feusisberg, Freienbach und Wollerau**

# Änderungen im Verwaltungsrat

An der GV der EW Höfe AG fanden Wahlen und Neuwahlen in den Verwaltungsrat statt. Aufgrund der Corona-Situation fand sie mit reduzierter Anzahl Teilnehmer statt.

Wegen der Sicherheitsempfehlungen des BAG nahmen an der Generalversammlung der EW Höfe lediglich der Aktionärsvertreter Bezirksammann Meinrad Kälin, der Verwaltungsratspräsident Mark Steiner, der Vorsitzende der Geschäftsleitung Arne Kähler und die Protokollführerin Karin Bühler teil.

## Rücktritte aus dem Verwaltungsrat

Verwaltungsratsmitglied Ueli Metzger (1948) tritt altershalber nicht mehr zur Wiederwahl an. Ueli Metzger war seit

2008 im Verwaltungsrat der EW Höfe, seit 2017 als Vizepräsident.

Als langjähriger Gemeindepräsident von Wollerau war es ihm stets ein Anliegen, auch die Interessen der Bevölkerung zu berücksichtigen. Eine Sichtweise, die für die EW Höfe als Unternehmen in öffentlicher Hand essenziell ist und sehr geschätzt wurde. So sorgte Ueli Metzger unter anderem dafür, dass im Bezirk neben der EW Höfe auch andere Telekommunikationsanbieter ihre Dienstleistungen anbieten dürfen, um die Wahlfreiheit der Bevölkerung zu wahren. Seiner Weitsicht und Ver-

netztheit in der Region ist es zudem zu verdanken, dass die Beteiligung an der Energie Ausserschwyz zustande gekommen ist.

Auch Alexander Klapproth (1956), Mitglied seit 2017, tritt nicht mehr zur Wahl an. Als Leiter des iHomeLab und Professor bis 2017 am Departement Technik & Architektur der Hochschule Luzern verhalf er der EW Höfe mit seinem profunden Wissen rund um Hausautomation zu vertiefter Einsicht in die zukunftsweisende Thematik.

## Neuwahlen in den Verwaltungsrat

Als Nachfolger sind Roland Pfyl (1965) von Wilen und Dominique Urech (1974) von Zürich in den Verwaltungsrat gewählt worden.

Roland Pfyl ist als Leiter der Generalagentur Oberer Zürichsee der Basler Versicherung in der Region Ausserschwyz bereits bestens vernetzt. Er bringt langjährige Erfahrung in Verkauf und Vertrieb mit. Sein breites Know-how soll die EW Höfe dabei unterstützen, mit ihren Dienstleistungen im Wettbewerb weiterhin erfolgreich zu sein.

Dominique Urech ist Elektroingenieur und CEO der Thomas Lüem Partner AG in Dietikon (ZH). Er bringt Erfahrung aus der Elektro- und Haus-technikbranche mit; und für die EW Höfe wichtige Qualitäten wie Unternehmertum und ein entsprechendes Netzwerk von Zulieferern und Geschäftspartnern zeichnen ihn aus.

Die weiteren Mitglieder, Dr. Mark Steiner als Präsident, Diego Föllmi und Phyllis Scholl, sind wiedergewählt worden.

## EW Höfe steigt ins Wärmegeschäft ein

Die EW Höfe fasst ein neues Geschäftsfeld ins Auge und steigt bei der Energie Ausserschwyz als zukünftige Hauptaktionärin ein. Gemeinsam mit dem Unternehmen will sie ab 2022 Wärme und Strom aus Alt- und Frischholz CO<sub>2</sub>-neutral, nachhaltig und regional produzieren. Damit wird das erste Gross-Fernwärmenetz in der Region entstehen. Das Wärmegeschäft soll zu einem neuen strategischen Schwerpunkt der EW Höfe werden.

EW Höfe AG

## Spirituelle Ecke

**In dieser Zeit melden sich Seelsorger der Höfe mit einem geistlichen Impuls zu Wort.**

«Ich bin ganz sicher: Gott wird das gute Werk, das er in euch angefangen hat, auch vollenden bis zu dem Tag, an dem Jesus Christus kommt.» (Philipper 1,6)

Bald ist Pfingsten, das Fest des Heiligen Geistes. Für mich bedeutet der Heilige Geist unter anderem, dass Gott an und in mir wirkt. Er coacht mich mein ganzes Leben lang. Er arbeitet an meiner Seele in allem, mit allem und durch alles hindurch, was ich erleben darf und erleiden muss.

Wie ein Bildhauer meißelt er meine endgültige Form heraus. Gewiss tut dies manchmal weh, aber es ist spannend, zuzusehen, wie diese Gestalt langsam aus ihrer Rohform heraus entsteht. Gott hat mich angenommen, wie ich bin, aber er lässt mich nicht so sein. Er macht mich zusehends vollständiger. Das zu spüren und zu erleben, erfüllt mich manchmal mit unbändiger Freude. Ich wünsche allen Menschen solche Momente.

**Pfarrer Rolf Jost,  
Ev.-ref. Kirchgemeinde Höfe**

## IMPRESSUM

## Höfner Volksblatt

Unabhängige Zeitung für den Bezirk Höfe, amtliches Publikationsorgan für den Kanton Schwyz, den Bezirk Höfe und dessen Gemeinden, erscheint fünfmal wöchentlich; 158. Jahrgang

[www.hoefner.ch](http://www.hoefner.ch)

**Redaktion** Verenastrasse 2, 8832 Wollerau, Telefon 044 787 03 03, Telefax 044 787 03 01, E-Mail [redaktion@hoefner.ch](mailto:redaktion@hoefner.ch), [sport@hoefner.ch](mailto:sport@hoefner.ch), [chefredaktor@hoefner.ch](mailto:chefredaktor@hoefner.ch)

**Redaktion Höfe** Leitung Andreas Knobel (bel); Urs Attinger (ura); Daniel Koch (dko); Patrizia Baumgartner-Pfister (pp); Nina Gubler (ng)

**Redaktion Sport** Franz Feldmann (ff); Lars Morger (mor)

**Redaktion March** Leitung Hans-Ruedi Rügsegger (hrr); Anouk Arbenz (aa); Oliver Bosse (obo); Silvia Gislser (sigi); Yasmin Jöhl (yas); Irene Lustenberger (il); Johanna Mächler (am)

**Sekretariat** Janine Büsser, Daniela Jurt, Heidi Peruzzo

**Abonnemente (inkl. E-Paper)** Inland: 12 Monate Fr. 276.–, 24 Monate Fr. 520.–, 6 Monate Fr. 148.–, Einzelnummer Fr. 2.50 (inkl. MwSt.), Abonnementdienst: Telefon 044 787 03 03, E-Mail [aboverwaltung@hoefner.ch](mailto:aboverwaltung@hoefner.ch)

**Inserate** Höfner Volksblatt und March-Anzeiger Mediaservice, Verenastrasse 2, 8832 Wollerau, Telefon 044 786 09 09, Fax 044 786 09 10 Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen, Telefon 055 451 08 80, Fax 055 451 08 89 [inserate@thellerm mediaservice.ch](mailto:inserate@thellerm mediaservice.ch)

**Druck und Verlag** Theiler Druck AG (Verleger), Verenastrasse 2, 8832 Wollerau,

REKLAME

## GEMEINDERATSWAHLEN LACHEN

17. Mai 2020



**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung**

Christina Zunkel

Das SEEDAMM PLAZA ist wieder für Sie da! Wir freuen uns auf Sie!

T 055 417 17 17 [seedamm-plaza.ch](http://seedamm-plaza.ch)